



um 1945 Ostanlage/Gartenstraße



Ostanlage

Frühe Nachkriegszeit, eine Panzerkolonne der US-Armee. Aber wo? Kaum wiederzuerkennen die Stelle, wo dieses Foto, wahrscheinlich um 1945/46, aufgenommen wurde. Einzig die Grünanlage auf der in Blickrichtung linken Seite und der kaum lesbare Wegweiser nach Frankfurt und Wetzlar bieten einen Hinweis auf den Ort: die Kreuzung Ost- und Südanlage, links die Neuen Bäume, rechts die damalige Gartenstraße, heute Berliner Platz; die Freifläche vor dem Stadthaus und dem Kinocenter. An der Stelle stand vor dem Krieg das Haus der Gießener Freimaurerloge. Der Schutthaufen ganz rechts auf dem alten Foto ist alles, was übrig blieb.

Auf dem Gelände hinter dem Stadthaus befand sich früher das städtische Gaswerk mit zwei Hochbehältern, die 1957 abgerissen wurden. Mitte der 70er Jahre wurde dort das Parkhaus Roonstraße gebaut. Ab 2006 entstand das heutige Stadthaus als Neu- und Ersatzbau für das 1959 errichtete Behördenhochhaus, das seinerseits bereits 1998 wegen fehlender Sanierungsmöglichkeit wieder weichen musste, ebenso wie das alte Stadthaus mit der Polizeistation dahinter.

Die prächtigen Villen entlang der Ostanlage bis hin zum Kennedyplatz sind fast alle verschwunden, einige erst zu Beginn der 60er Jahre. Aber das Villa Leutert genannte Haus kurz hinter dem Abzweig zur Wiesenstraße hat überlebt. Die einem Loire-Schloss nachempfundene Villa wurde Jahrzehnte von der US-Armee genutzt, in einem rückwärtigen Flachbau war einmal eine Schuhfabrik. Nach umfangreichen Renovierungsarbeiten befinden sich hier seit Jahren das Gießener Stadesamt mit seinem baugeschichtlich akkurat restaurierten Trauungszimmer und einige weitere Ämter sowie das städtische Jugendzentrum im Hinterhaus.

Nebenan die Kongresshalle, sie soll nach dem Willen der Stadt ein neues Foyer erhalten, daher der Bauzaun entlang der Südanlage. Aber wie: *Kongresshalle seit 1960?* Nein. Die Kongresshalle wurde 1966 nach rund dreieinhalb Jahren Bauzeit eröffnet. Wer oder was hat die Stadt hier wohl geritten, sich älter zu machen?

Das digitale Abbild der Stadt Gießen im Mesh-Format basiert auf Daten der Luftbildbefliegung im März 2020 durch das Vermessungsamt Gießen. Juli 2023/Februar 2024 · www.GI35390.match-cut.de · mail.agb@web.de

